

Amtsblatt

für die Stadt Brandenburg an der Havel



BRANDENBURG
AN DER HAVEL

8. Jahrgang

Nr. 3

19. März 1998

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>	<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Öffentliche Bekanntmachung		Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Brandenburg an der Havel Parkplatzneubau	60
Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel gemäß § 3 III Baugesetzbuch	56	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB, Brandenburg an der Havel, Straßenbauarbeiten Göttiner Landstraße	61
Planfeststellungsbeschluß für die Errichtung des Neuen öffentlichen Hafens, Hafenbereich I in Brandenburg an der Havel gemäß § 31 WHG in Verbindung mit §§ 72 ff VwVfG Bbg	57	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Brandenburg an der Havel, Straßenbauarbeiten Neustädt. Markt	62
Ausschreibung von Immobilien der Stadt Brandenburg an der Havel Nr. II/23/001/98	57	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A Straßenbauarbeiten, Straßenbeleuchtung, Regen-, Schmutz- und Trinkwassererschließung Wohnpark Brandenburg Görden (Wohnstraße C und Anschluß Planstr. C 1. Abschnitt)	63
Verkauf von Liegenschaften	58	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Straßenbau, Zanderstraße, Brandenburg an der Havel	64
Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Brandenburg an der Havel vom 27.11.1996 (Beschluß-Nr. 524/96, 707/96, 426/97)	58	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A, Los 3: Heizzentrale Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II	65
Änderung zur Entgeltordnung für die Benutzung der Entsorgungsanlage Deponie Fohrde vom 27.10.1993 (Beschluß-Nr. 286/93, 525/96, 708/96, 293/97, 467/97)	58	Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A, Los 4: Heizung, Sanitär im Altbau Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II	66
Öffentliche Ausschreibung zur Lieferung von Schulmöbeln gemäß VOL, Teil A und B	59		
Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb, § 17 Nr. 2 VOB/A, Brandenburg an der Havel, Straßenbeleuchtungsanlage	59		

Inhalt

Seite

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A, Los 5: Heizung, Sanitär im Neubau
Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II 68

Öffentl. Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A, Los 6: Elektroinstallation und Los 7: Informationstechnische Anlagen;
Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II 69

Offenes Verfahren nach VOB/A, Anhang B - Fassadensystem
Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II
Vergabetitel: OSZ II - Los 2 71

Öffentliche Ausschreibung n. VOB/A für den Neubau 3. BA Schlammwirtschaft, 4. TO Schlammfäulung auf der Kläranlage Briest 72

Bekanntmachung über die öffentl. Auslegung der Bodenrichtwertkarte in der Stadt Brandenburg an der Havel 74

Öffentliche Zustellungen 74

Termine der Anglerprüfungen für 1998 80

Durchführung einer öffentlichen Geldspendensammlung 81

Einladung zur 3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 **am Mittwoch, dem 25.03.1998, um 15.00 Uhr** in der Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel 81

Information

Namensgebung einer Schule der Stadt Brandenburg an der Havel 84

Aufnahmekapazität weiterführender Schulen der Stadt Brandenburg beim Übergang in die Klasse 7 - Schuljahr 1998/99; 85

Aufnahmekapazität weiterführender Schulen der Stadt Brandenburg beim Übergang in die Klasse 11 - Schuljahr 1998/99 86

Erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel:

Stadt Brandenburg an der Havel

Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel gemäß § 3 III Baugesetzbuch

Der geänderte Entwurf des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel sowie der Erläuterungsbericht und der Landschaftsplan liegen in der Zeit **vom 04. 05. bis 05. 06. 1998** in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Stadtplanungsamt, Potsdamer Straße 18 in 14776 Brandenburg an der Havel, Haus 4, 3. Etage, Zimmer 249 während der Zeiten:

Montag	8.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 15.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Die erneute öffentliche Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes erfolgt aufgrund von Änderungen und Ergänzungen des bereits ausgelegten Planentwurfes. Die Änderungen und Ergänzungen sind während der erneuten öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Brandenburg an der Havel für jedermann nachvollziehbar kenntlich gemacht.

Durch die Stadtverordnetenversammlung wurde beschlossen (Beschluß Nr. 38/98), daß während dieser Auslegungsfrist nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen von jedermann Bedenken und Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden können.

gez. Gappert
Beigeordneter

Planfeststellungsbeschuß für die Errichtung des Neuen öffentlichen Hafens, Hafbereich I in Brandenburg an der Havel gemäß § 31 WHG in Verbindung mit §§ 72 ff VwVfG Bbg

Der Planfeststellungsbeschuß Reg.-Nr. OWB-4-PFB-1/98 wird gemäß § 74 Abs. 4 Satz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes mit der Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung des festgestellten Planes in der Stadtverwaltung Brandenburg ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt in der Zeit

vom 23.03.1998 bis 06.04.1998

in der
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Amt für Umwelt- und Naturschutz
untere Wasserbehörde
Potsdamer Str. 18, Haus 1
3. Etage, Zimmer 206
14776 Brandenburg an der Havel

während der Zeiten

Montag	8.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 17.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 15.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Der Planfeststellungsbeschuß ist den bekannten Betroffenen und denjenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt worden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschuß den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Ausschreibung von Immobilien der Stadt Brandenburg an der Havel Nr. II/23/001/98

Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:

1. Verkauf: Kaufpreis nach Gebot (mindestens Verkehrswert)

2. erforderliche Antragsunterlagen:

Nutzungs-, Planungs- und Finanzierungs-konzept

3. Ausschreibungsende: 14.04.1998

4. Es wird darauf hingewiesen, daß die Stadt in ihrer Entscheidung über die Annahme eines Gebotes frei ist.

5. Bestehende Miet- und Nutzungsverhältnisse sind zu übernehmen.

6. Besichtigungen nach Vereinbarung möglich.

Plauer Straße 8:

Wohn- und Geschäftshaus im Sanierungsgebiet, Baudenkmal; 2/5, Fachwerk, erbaut 16./17. Jh.

Flur 29, Flurstück 69, Grundstücksfläche 426 qm, Gesamtwohnfläche: 461,75 qm
Hofdurchfahrt

Wollenweberstr. 4:

Wohn- und Geschäftshaus im Sanierungsgebiet,

2 Vollgeschosse und ausgebautes Dachgeschoß,

Flur 1, Flurstück 25, Größe: 161 qm

Gesamtwohnfläche: 201 qm

Verkehrswert: 90.000,- DM

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel

- Liegenschaftsamt, Potsdamer Str. 18, Haus 1, Zimmer 008, Tel.: 03381/582308;

- Amt für Stadtsanierung und Denkmalschutz, Tel.: 03381/586820 u. 586830;

Ihre Angebote richten Sie bitte in einem geschlossenen Umschlag mit "Angebot" gekennzeichnet an:

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel,
Dezernat II, Liegenschaftsamt,
Potsdamer Str. 18,
14776 Brandenburg an der Havel

gez. Klaus Deschner
Beigeordneter

Verkauf von Liegenschaften

Die Bundesrepublik Deutschland - Bundesfinanzverwaltung - vertreten durch die TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH Niederlassung Berlin/Brandenburg und die Stadt Brandenburg an der Havel bieten gemeinsam folgende Liegenschaften zum Verkauf an:

14776 Brandenburg an der Havel
Altstädtischer Kietz
unbebaute Grundstücke
Grundstücksgröße insgesamt: 881 m²

14776 Brandenburg an der Havel
Mühlentorstraße / Ziegelstraße
unbebaute Grundstücke
Grundstücksgröße insgesamt: 903 m²

Die Grundstücke liegen unmittelbar an einer Ortshauptstraße im Sanierungs- und Erhaltungsgebiet der historischen Innenstadt. Der aufgestellte Rahmenplan sieht für diese Grundstücke vorwiegend Wohnbebauung vor.

Für den Inhalt und Richtigkeit der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Ein vorzeitiger Zwischenverkauf ist möglich. Jeder Bieter wird gebeten, sich über das angebotene Objekt selbst zu informieren.

Die Stadt Brandenburg an der Havel und die TLG sind nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen. Soweit Rückübertragungsansprüche zu berücksichtigen sind, bedarf der Verkauf der Zustimmung des Anmelders oder einer Investitionsvorrangentscheidung nach § 4 InVorG.

Eine Objektbeschreibung wird in einem besonderen Umschlag auf Anfrage, möglichst per Fax, von unseren Mitarbeiterinnen Frau Schlütemann, Telefon (0331) 2371-251, Telefax (0331) 2371-312, -307 oder Frau Knappe, Tel. (03381) 58-2308, Fax: (03381) 58-2304, zugesandt.

Schriftliche Angebote sind unter Benennung eines Kaufpreises ausschließlich in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift >>Preisangebot für das Objekt TLG-Nr. 506677<< bis zum 04.05.1998 bei der TLG Treuhand Liegenschaftsgesellschaft mbH, NL

Berlin/Brandenburg, Abt. Recht, Charlottenstraße 40, 14476 Potsdam einzureichen.

gez. Klaus Deschner
Beigeordneter

Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Brandenburg an der Havel vom 27.11.1996 (Beschluß-Nr. 524/96, 707/96, 426/97)

Gemäß Artikel 5, Ziffer 1 und 2 des Gesetzes zur Finanzierung eines zusätzlichen Bundeszuschusses zur gesetzlichen Rentenversicherung vom 19. Dezember 1997, BGBl. I S. 3122, steigt ab 01.04.1998 der z. Zt. gültige Mehrwertsteuersatz von 15 Prozent auf 16 Prozent.

Infolgedessen ist geplant, ab 01.04.1998 die Jahresgebührensätze für die Restmüllabfallbehälter und Bio-Tonnen um maximal 1 Prozent anzuheben.

Ein entsprechender Beschluß wird der Stadtverordnetenversammlung am 25. März 1998 zur Beratung vorgelegt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Änderung zur Entgeltordnung für die Benutzung der Entsorgungsanlage Deponie Fohrde vom 27.10.1993 (Beschluß-Nr. 286/93, 525/96, 708/96, 293/97, 467/97)

Gemäß Artikel 5, Ziffer 1 und 2 des Gesetzes zur Finanzierung eines zusätzlichen Bundeszuschusses zur gesetzlichen Rentenversicherung vom 19. Dezember 1997, BGBl. I S. 3122, steigt ab 01.04.1998 der z. Zt. gültige Mehrwertsteuersatz von 15 Prozent auf 16 Prozent.

Infolgedessen ist geplant, ab 01.04.1998 die Entgelte für die Anlieferung und Deponierung von Abfällen auf der Deponie Fohrde um maximal 1 Prozent anzuheben. Ein entsprechender Beschluß wird der Stadtverordnetenversammlung am 25. März 1998 zur Beratung vorgelegt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Öffentliche Ausschreibung zur Lieferung von Schulmöbeln gemäß VOL, Teil A und B

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: 03381/584032, Telefax: 03381/584004

2.a Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Nr.1, Abs.1 VOL/A

2.b Liefervertrag

3.a 14 Schulen der Stadt Brandenburg an der Havel

3.b Lieferung von Schulmöbeln: 262 St. Schülertische, 744 St. Schülerstühle, 13 St. Lehrertische

3.d

4. bis 03.07.1998

5.a Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Telefon: 03381/584032, Telefax: 03381/584004

Auskünfte zu den Verdingungsunterlagen werden im Schulverwaltungsamt, Am Gallberg 4 B, 14770 Brandenburg an der Havel, Zimmer 317 von Frau Müller erteilt (Tel.03381/584032).

5.b 03.04.1998

5.c

6.a 04.05.1998, 10.30 Uhr.

Die Teilnahme der Bieter bei der Eröffnung ist ausgeschlossen.

6.b Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Straße 18, 14776 Brandenburg an der Havel, Kennzeichnung des Umschlages: "Angebot - Schulmöbel"

6.c deutsch

7.

8.

9. siehe Verdingungsunterlagen

10. Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

11. siehe Verdingungsunterlagen

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg Nr. 13 vom 20.03.1996, S.302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister zum Zeitpunkt der Entscheidung über den Zuschlag vorliegen muß. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn

der Registerauszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. 19.05.1998

13. wirtschaftlichstes Angebot

14. Anschrift der Vergabeprüfstelle: Ministerium des Inneren des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von-Tresckow-Straße 9-13, 14467 Potsdam, Tel.: 0331/866-2246, Fax: 0331/866-2202

gez. Brauns
Beigeordnete

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb - § 17 Nr. 2 VOB/A, Brandenburg an der Havel, Straßenbeleuchtungsanlage

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

b) Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb

c) Bauauftrag

Brandenburg, B1/B102 zwischen Potsdamer Str. und Straße Am Hauptbahnhof

e) 1200 m Kabel im Kabelgraben verlegen NYY-I 5 x 16 mm²

30 St. Masten Lph 9-12 m stellen

51 St. Ansatz- bzw. Aufsatzleuchten montieren

1200 m Kabelgraben ausheben und verfüllen

2 St. Schaltschränke montieren

f) entfällt

g) entfällt

h) Beginn der Ausführung: 11.05.1998, Ende der Ausführung: 30.09.1998

i) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

j) Einsendefrist für Teilnahmeanträge: 27.03.1998

k) Anträge sind zu richten an: Anschrift siehe Pkt. a)

l) Der Antrag ist abzufassen in: Deutsch

m) Die Angebotsabforderungen werden abgesandt am: 03.04.1998

n) Geforderte Sicherheit: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. und

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Auftragssumme einschl. aller eventuellen Nachträge

o) Zahlungsbedingungen gemäß Verdingungsunterlagen

p) Mit dem Teilnahmeantrag geforderte Eignungsnachweise: Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

q) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote sind zugelassen

r) Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 u. Anh. B VOB/A, Brandenburg an der Havel - Parkplatzneubau

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) Brandenburg, Lindenstraße

- 3.b)
- | | |
|--------------------|----------------------------------|
| 240 m ³ | Erdstoff GK 3/4 lösen, entsorgen |
| 480 m ² | Planum herstellen, verdichten |
| 105 m | Tiefbord aus Naturstein verlegen |
| 85 m | Hochbord aus Naturstein verlegen |
| 380 m ² | Schlacketragschicht |
| 380 m ² | Großpflaster verlegen |
| 3 St. | Straßeneinläufe |
| 12 m | Steinzeugrohr DN 150 verlegen |
| 95 m | Muldenrinne aus Großpflaster |

8 St. Linden pflanzen

3.c/d) Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 04.05.1998,
Ende der Ausführung: 13.06.1998

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621,
Fax: (03381)586604

Schlußtermin der Anforderung: 27.03.1998

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 30,00 DM zu entrichten und nachzuweisen.

Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9

Text: Parkplatz Lindenstraße

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Parkplatz Lindenstraße

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: 20.04.1998, 13.00 Uhr, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme;

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die

Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 28.04.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB / Brandenburg an der Havel - Straßenbauarbeiten

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str.18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) **Brandenburg, Göttinger Landstraße**

- 3.b)
- | | |
|----------------------|---|
| 82 m | vorh. Bitumendecke schneiden |
| 225 m ² | bitum. Befestigung aufbrechen und entsorgen |
| 410 m ³ | Erdstoff GK 3/4 lösen, entsorgen |
| 425 m ² | Bankette herstellen |
| 380 m | Entwässerungsmulde |
| 1.175 m ² | Planum herstellen und verdichten |
| 1.175 m ² | Betonpflaster 20/10/8 |
| 1.175 m ² | Schlacketragschicht 25 cm |
| 900 m | Rasenbord 6/25 verlegen |

3.c/d Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 04.05.1998,
Ende der Ausführung: 20.06.1998

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621, Fax: (03381)586604

Schlußtermin der Anforderung: **27.03.1998**

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 30,00 DM zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen

Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9, Text: Geh-/Radbahn Göttinger Landstraße

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Geh-/Radbahn Göttinger Landstraße

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: **21.04.1998, 10.30 Uhr**, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 29.04.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 und Anh. B VOB/A, Brandenburg an der Havel - Straßenbauarbeiten

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586621, Fax: (03381) 586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) **Brandenburg - Neustädtischer Markt**

- 3.b) ca. 60 m Granitbord (Berliner Bord) aufnehmen
ca. 480 m² Großpflaster einschl. Unterbau aufnehmen
ca. 90 m² Mosaikpflaster aufnehmen
1 St. Straßenablauf einschl. Anschlußleitung ausbauen und entsorgen
ca. 110 m³ Erdstoff bis 60 cm tief lösen und entsorgen
1 St. Straßenablauf neu setzen einschl. Anschlußleitungen
ca. 480 m² Schottertragschicht D=35cm liefern und einbauen
ca. 165 m² Schottertragschicht D=25cm liefern und einbauen
ca. 90 m² Granitplatten liefern und verlegen
ca. 50 m² Mosaikpflaster liefern und verlegen
ca. 480 m² Großpflaster (Material des AG) verlegen
ca. 60 m Granitbord (Berliner Bord) liefern und verlegen
ca. 40 m Beton-Kantenstein (6x25 cm) liefern und verlegen

3.c/d) Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 04.05.1998, Ende der Ausführung: 29.05.1998.

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586621, Fax: (03381) 586604

Schlußtermin der Anforderung: **27.03.1998**

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 30,00 DM zu entrichten und nachzuweisen. Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9,

Text: Neustädtischer Markt - Engstelle.

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel, Kennzeichnung des Umschlages: Neustädtischer Markt - Engstelle

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: **20.04.1998, 10.30 Uhr**, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel;

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme; Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 28.04.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 u. Anh. B VOB/A

Straßenbauarbeiten, Straßenbeleuchtung, Regen-, Schmutz- und Trinkwassererschließung

Wohnpark Brandenburg Görden (Wohnstraße C und Anschluß Planstr. C 1. Abschnitt)

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586621, Fax: (03381) 586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) Brandenburg, Wohnpark Görden

3.b) Los 1

1. Schmutz- und Regenwasser (einschl. erforderl. Erdarbeiten)

- ca. 670 m Steinzeuggefälleleitung DN 150 - 200
- ca. 340 m Gefälleleitung, GGG, Stzg. St. oder B, trennen und aufnehmen
- 4 St. Kanalschächte abbrechen
- 13 St. Fertigteilschächte t = 2 - 5 m provisorischer Überpumpbetrieb ständig in Betrieb befindlicher Abwasseranlagen

2. Trinkwasser (einschl. erforderl. Erdarbeiten sowie Formstücke und Armaturen)

- ca. 640 m HD PE DN 50 - 80 bzw GGG DN 250

3. Straßenbauarbeiten

- ca. 570 m² bit. Trag- und Deckschicht
- ca. 2.600 m² Betonsteinpflaster
- ca. 3.500 m² Schottertragschicht
- ca. 970 m Rundbord
- ca. 200 m Kantensteine
- ca. 360 m Tiefborde
- 15 St. Straßenabläufe
- ca. 50 m Anschlußleitungen DN 150 für Straßenentwässerung
- 1 St. Baum (Neupflanzung)

Los 2

Straßenbeleuchtung

- 1 St. Anlage bestehend aus 16 Stück Straßenlampen incl. Verkabelung (ca. 350 m) sowie erforderliche Erdarbeiten

3.c) Unterteilung in Lose ist vorgesehen, Angebote sind zugelassen für mehrere Lose.

3.d) Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 02.06.1998,

Ende der Ausführung: 15.08.1998

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381)586621,

Fax: (03381)586604

Schlußtermin der Anforderung: 23.03.1998

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 50,00 DM (Los 1) und 15,00 DM (Los 2) zu entrichten und nachzuweisen.

Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9

Text: Wohnpark Görden 2. BA

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Wohnpark Görden 2. BA

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: 14.04.1998, 10.30 Uhr, Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme;

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Aus-

kunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 22.05.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 u. Anh. B VOB/A, Straßenbau, Brandenburg an der Havel

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586621,

Fax: (03381) 586604

2.a) Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

2.b) Bauauftrag

3.a) **Brandenburg, Zanderstraße, 1. BA**

3.b) ca. 520 m³ umbauter Raum Hochbau/Garagen abrechen

ca. 1.370 m² Plattenbelag abrechen

ca. 1.050 m² Betondecke aufbrechen

ca. 1.000 m² Oberboden abschieben, zwischenlagern

ca. 1.000 m² Oberboden und Begrünen

ca. 2.000 m³ Erdarbeiten, Abtrag, Einbau

ca. 6.100 m² Asphaltdeck-, -binder- und -tragschichten

ca. 8.000 m² Tragschicht Recycling / Schotter

ca. 1.600 m² Betonpflaster auf Sand und Tragschicht / Recycling / Schotter

ca. 2.100 m Borde verschiedener Abmessungen

ca. 625 m Rinnenplatten 30/30/10

ca. 330 m Betonrohr DN 400 einschl. Erdarbeiten

ca. 210 m Betonrohr DN 500 einschl. Erdarbeiten

54 St Straßenabläufe einschl. Anschlußleitung Steinzeug DN 150 u. Erdarbeiten

12 St. Schächte DN 1000 einschl. Erdarbeiten

Tiefbauleistungen, Leerverrohrung für Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlage

Markierungen und Beschilderung

3.c/d) Entfällt

4. Beginn der Ausführung: 01.06.1998,

Ende der Ausführung: 15.09.1998

5.a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Tiefbau- und Grünflächenamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586621,

Fax: (03381) 586604

Schlußtermin der Anforderung: **03.04.1998**

5.b) Für die Verdingungsunterlagen ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag in Höhe von 55,00 DM zu entrichten und nachzuweisen.

Einzuzahlen bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse Brandenburg, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6020.110.1000.9,

Text: Zanderstraße, 1. BA

Der Unkostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

6.a) Siehe Nr. 7.b)

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages: Zanderstraße, 1. BA

6.c) Deutsch

7.a) Zur Eröffnung ist nur der Bieter oder dessen Bevollmächtigter zugelassen.

7.b) Eröffnungstermin: **23.04.1998, 10.30 Uhr**,

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Vertragserfüllungsbürgschaft nach VOB/B in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme;

Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme

9. Abschlagszahlungen und Schlußzahlungen nach VOB/B

10. Bietergemeinschaften sind zugelassen.

11. Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 3 Abs. 1 (a-f) der VOB/A

Es wird darauf hingewiesen, daß gem. Verwaltungsvorschrift zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996 (Amtsblatt für Brandenburg - Nr. 13 vom 20.03.1996, S. 302) von den Bewerbern/Bietern eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen ist. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Die Vergabeentscheidung erfolgt unter Beachtung des § 5 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit.

12. Zuschlags- und Bindefrist: 22.05.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller techn. und wirtschaftl. Gesichtspunkte. Weitere Kriterien in der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

14. Entfällt

15. Nachprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, 14467 Potsdam. Tel.: (0331) 866 2246, Fax: (0331) 866 2204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A,

Los 3: Heizzentrale

Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

b) Öffentliche Ausschreibung

c) Bauvertrag

d) 14770 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

e) Errichtung der Heizzentrale für OSZ II

f) Los 3: Heizzentrale (im Altbau)- Niedertemperatur - Gas - Heizkessel 575 kW einschließlich Regelung und Schalldämmhaube

- Ausdehnungsgefäß Kesselanlage (280 l)

- Entschlammungsbehälter 300 l

- Ausdehnungsgefäß Heizkreise (750 l) kompressorgesteuert

- Heizkreisverteiler/Sammler (8 Stutzenpaare), 5 Heizkreise (geregelt)

- Gebrauchswarmwasserbereitung (2 x 500 l)

- Hydraulische Weiche

- Gasanschluß Kesselanlage (45 m bar)

- ca. 90 m Stahlrohr DN 15 bis DN 150 einschließlich Isolierung

- Schornsteinanlage (3-züge) als Fertigteilschornstein

- Elektroinstallation für Heizzentrale

g) entfällt

h) Beginn der Ausführung: Anfang Oktober 1998

Ende der Ausführung: Ende November 1998

Konkreter Leistungszeitraum gemäß Bauzeitenplan.

i) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 27.03.1998

Anschrift siehe Punkt a)

j) Höhe des Kostenbeitrages: 25,- DM, Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung, Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse,

Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Los 3 - Heizzentrale für OSZ II

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Mit Angebotseröffnung siehe Punkt o)

l) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Errichtung der Heizzentrale für das OSZ II.

m) Deutsch

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: 16.04.1998, 10.30 Uhr Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 330, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen
- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs.2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

- Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Nr. 6.2 (Tariffreue) der VwV zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 13 vom 20.03.1996 anzuwenden.

- Gemäß Frauenförderungsverordnung des Landes Brandenburg vom 25. April 1996 werden Bieter bevorzugt, die sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben angenommen haben und deren Angebot die nach § 9

dieser Rechtsverordnung erforderlichen Angaben enthält.

t) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.06.1998

u) Nebenangebote sind zugelassen

v) Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax: 03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A

Los 4: Heizung, Sanitär im Altbau
Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

b) Öffentliche Ausschreibung

c) Bauvertrag

d) 14770 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

e) Komplette Neuinstallation der Heizung und Sanitär im Altbaugebäude

f) Heizung

- u.a. Gastherme 24 kW für Hausmeisterwohnung mit Fertigteilschornstein
- ca. 300 St. Flachheizkörper und Röhrenradiatoren mit integriertem Heizkörperventil
- ca. 1800 m Cu-Rohr DN 15 - DN 80
- 240 - 250 St. Kernbohrungen Wände/Dekke (DN 15 - DN 80)

Sanitär

- Komplette Neuinstallation
- ca. 40 St. WC's, davon 3 St. Behinderten-WC
- div. Waschtische ect.
- ca. 1200 m CU-Rohr DN 15 - DN 65 einschließlich Isolierung

- ca. 250 m Abflußrohr DN 100 - DN 150 (Grundleitungen)
- ca. 250 m Abflußrohr DN 70 - DN 100 Falleitungen/
Schallschutzisolierungen)
- ca. 30 St. Dunstrohre mit Dachdurchführung (DN 70 - DN 100)
- ca. 250 - 300 St. Kernbohrungen Wände/
Decke (DN 15 - DN 100)

g) entfällt

h) Beginn der Ausführung: Oktober 1998

Ende der Ausführung: August 1999

Konkreter Leistungszeitraum gemäß Bauzeitenplan.

i) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 03.04.1998

Anschrift siehe Punkt a)

j) Höhe des Kostenbeitrages: 40,- DM, Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung, Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse,

Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: OSZ II, Los 4 - Heizung/Sanitär (Altbau)
Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Bis Angebotseröffnung siehe Punkt o)

l) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Summissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: OSZ II, Los 4 Sanitär/Heizung (Altbau)

m) Deutsch

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: 27.04.1998, 10.30 Uhr
Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 330, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufs-genossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs.2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

- Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Nr. 6.2 (Tariftreue) der VwV zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 13 vom 20.03.1996 anzuwenden.

- Gemäß Frauenförderungsverordnung des Landes Brandenburg vom 25. April 1996 werden Bieter bevorzugt, die sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben

angenommen haben und deren Angebot die nach § 9 dieser Rechtsverordnung erforderlichen Angaben enthält.

t) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist:
30.06.1998

u) Nebenangebote sind zugelassen

v) Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax:03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A

Los 5: Heizung, Sanitär im Neubau
Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

b) Öffentliche Ausschreibung

c) Bauvertrag

d) 14770 Brandenburg an der Havel, Caasmannstraße 11

e) Komplette Neuinstallation der Heizung und Sanitär im Neubau

f) Heizung

- u.a. 90 St. Flachheizkörper mit integriertem Heizkörperventil
- ca. 1700 m Cu-Rohr DN 15 - DN 65 einschließlich Isolierung

Sanitär

- Komplette Neuinstallation
- ca. 7 St. Deckenabläufe
- ca. 15 St. WC's, davon 1 Behinderten WC
- div. Waschtische ect.
- ca. 750 m CU-Rohr DN 15 - DN 65 einschließlich Isolierung
- ca. 100 m Abflußrohr DN 70 - DN 100 (Falleitungen/Schallschutzisolierungen)

- ca. 10 St. Dunstrohre mit Dachdurchführung (DN 70 - DN 100)

- ca. 10 St. Flachdachabläufe DN 100 (Regenwasser)

- ca. 50 m Abflußrohr DN 100 (Regenwasser, innenliegend, Schallschutzisolierung)

g) entfällt

h) Beginn der Ausführung: November 1998

Ende der Ausführung: Juni 1999

Konkreter Leistungszeitraum gemäß Bauzeitenplan.

i) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 03.04.1998

Anschrift siehe Punkt a)

j) Höhe des Kostenbeitrages: 30,- DM, Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung, Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse,

Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611660026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: OSZ II, Los 5 - Heizung/Sanitär (Neubau)

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Bis Angebotseröffnung siehe Punkt o)

l) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: OSZ II, Los 5 Sanitär/Heizung (Neubau)

m) Deutsch

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung: 27.04.1998, 13.00 Uhr Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 330, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevoll-

mächtigem Vertreter

s) Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte
- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen
- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung
- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal
- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs.2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

- Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Nr. 6.2 (Tariftreue) der VwV zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 13 vom 20.03.1996 anzuwenden.

- Gemäß Frauenförderungsverordnung des Landes Brandenburg vom 25. April 1996 werden Bieter bevorzugt, die sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben angenommen haben und deren Angebot die nach § 9

dieser Rechtsverordnung erforderlichen Angaben enthält.

t) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.06.1998

u) Nebenangebote sind zugelassen

v) Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax:03381/586004, Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach § 17 Nr. 1 VOB/A

Los 6: Elektroinstallation und

Los 7: Informationstechnische Anlagen

Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II

a) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

b) Öffentliche Ausschreibung

c) Bauvertrag

d) 14770 Brandenburg an der Havel, Caasmanstraße 11

e) Elektroinstallation und Informationstechnische Anlagen

f) Los 6 - Elektroinstallation

- Komplette Neuinstallation eines Alt- und Neubaus

- Demontagearbeiten

- ca. 30 St. Verteilungen

- ca. 600 m Kabelrinnen/Kabelkanäle

- ca. 22000 m Kabel und Leitungen

- ca. 900 St. Leuchten

- ca. 130 St. Sicherheitsleuchten mit

Zentralbatterieanlage

- Installationsbussystem

Los 7 - Informationstechnische Anlagen

- ISDN - Telekommunikationssystem, Ausbau bis 48 Endgeräte

- Einbruchmeldeanlage, ca. 100 Bewegungsmelder

- Hausgefahrenmeldeanlage, ca. 44 Druckknopfmelder
- ca. 20000 m Kabel und Leitungen
- RWA - Anlage mit 26 Lüftungsoberlichtern

Es besteht die Möglichkeit, für ein Los oder beide Lose Angebote einzureichen.

g) entfällt

h) Beginn der Ausführung: Oktober 1998

Ende der Ausführung: Oktober 1999

Konkreter Leistungszeitraum gemäß Bauzeitenplan.

i) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 06.04.1998

Anschrift siehe Punkt a)

j) Höhe des Kostenbeitrages: Los 6: 80,- DM, Los 7: 100,- DM, Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung, Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse,

Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr. 3611660026, Codierung: 6010.100.0000.7

Text: OSZ II mit jeweiliger Los-Nr.

Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

k) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: Mit Angebotseröffnung zu dem jeweiligen Los, siehe Punkt o)

l) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Summissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Elektroinstallation und Informationstechnische Anlagen OSZ II mit jeweiliger Los-Nr.

m) Deutsch

n) Bieter und ihre Bevollmächtigten

o) Angebotseröffnung:

Los 6 am 28.04.1998, 10.30 Uhr

Los 7 am 28.04.1998, 13.00 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 5, Zimmer 330, Potsdamer Str. 18, 14776 Brandenburg an der Havel.

p) Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

q) Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

r) Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

s) Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. ggl. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs.2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

- Der Auftraggeber ist verpflichtet, die Nr. 6.2 (Tariftreue) der VwV zur Bekämpfung unlauterer Beschäftigung vom 06.02.1996, veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 13 vom 20.03.1996 anzuwenden.

- Gemäß Frauenförderungsverordnung des

Landes Brandenburg vom 25. April 1996 werden Bieter bevorzugt, die sich der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben angenommen haben und deren Angebot die nach § 9 dieser Rechtsverordnung erforderlichen Angaben enthält.

t) Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 30.06.1998

u) Nebenangebote sind zugelassen

v) Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, 14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax:03381/586004, Vergabeprüfstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Offenes Verfahren nach VOB/A Anhang B Fassadensystem

Bauvorhaben: Errichtung des Oberstufenzentrums Brandenburg II
Vergabetitel: OSZ II - Los 2

1. Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: (03381) 586000, Fax: (03381) 586004

2.a) Offenes Verfahren nach VOB/A

2.b) Bauvertrag

3.a) Ort der Ausführung: D-14770 Brandenburg an der Havel, Caasmanstraße 11

3.b) Art und Umfang der Leistung:

Los 2 - Fassadensystem, Sonnenschutz - Neubau

ca. - 825 m² Fassadensystem als Pfosten-Riegel-Fassade aus einem innenliegenden Holzgerüst, mit funktionalen und gestalterischen Elementen, wie Füllungen, Öffnungselemente, Festverglasung, gedämmte Holzpaneele. Jede Füllung wird vierseitig durch Aluminiumklemmprofile gehalten.

Bauteile:

- Holztragstruktur aus Birkensichtholz, Gesamtdicke 50 mm

- Halteprofile auf tragendem Holzteil

1. Aluminiumbasisprofil mit innerer Verglasungsdichtung

2. durchlaufendes Kunststoff-Dämmkernprofil als thermische Trennung und Glasträger

3. Alu-Klemmprofil mit äußerer Verglasungsdichtung, schlagregendicht

4. Alu-Deckprofil

anteilige Flächen für:

- Öffnungselemente ca. 300 m²

- Fenster ca. 260 m²

- Türen ca. 40 m²

- Festverglasung ca. 330 m²

- gedämmte Paneele ca. 200 m²

- 65 St. Markisioletten, teilweise ausstellbar als komplettes Sonnenschutzelement mit Handbetätigung, alternativ elektromechanisch und Handbetätigung

- Breite von 1,80 m - 2,70 m

- Höhe von 2,00 m - 3,00 m

3.c/d) Nein

4. Ausführungszeitraum: August 1998 bis November 1998, Juni 1999 bis August 1999

5.a) Schriftliche Anforderung der Verdingungsunterlagen bis spätestens: 27.03.1998, Anschrift siehe Nr. 1.

5.b) Höhe des Kostenbeitrages: 50,00 DM Erstattung: Nein

Zahlungsweise: Banküberweisung

Einzahlung bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse, Bankleitzahl: 16050000, Konto-Nr.: 3611 660 026,

Codierung: 6010.100.0000.7

Text: Oberstufenzentrum Brandenburg II, Vergabetitel: OSZ II - Los 2, Fassadensystem. Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet. Ein Anspruch auf Rückzahlung besteht nicht.

6.a) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 07.04.1998, 10.30 Uhr

6.b) Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Submissionsstelle, Haus 4, Zimmer 311, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

Kennzeichnung des Umschlages: Ausschreibung Oberstufenzentrum Brandenburg

Vergabetitel: OSZ II - Los 2, Fassadensystem

6.c) Deutsch

7.a) Bieter und ihre Bevollmächtigten

7.b) Angebotseröffnung:

07.04.1998, 10.30 Uhr

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt,

Submissionstelle, Haus 5, Zimmer 330, Potsdamer Str. 18, D-14776 Brandenburg an der Havel.

8. Vertragserfüllungsbürgschaft 5 %, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Auftragssumme, einschl. der Nachträge.

Es werden nur selbstschuldnerische Bürgschaften eines in den Europäischen Gemeinschaften zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen gem. VOB/B und Verdingungsunterlagen

10. Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

11. Mit dem Angebot hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über:

- seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluß des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen, Referenzobjekte

- die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

- die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. nach Berufsgruppen

- die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

- das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal

- Eintragungen in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handwerkskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes.

Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat auf Verlangen des Bauamtes zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gemäß § 8 Nr. 5 Abs.2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister vorzulegen. Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ausländische Bieter haben auf Verlangen eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Ein Angebot

kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn der Auszug nicht rechtzeitig vorgelegt wird.

12. Ablauf der Zuschlags- u. Bindefrist: 05.06.1998

13. Annehmbarstes Angebot unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte.

14. Nebenangebote sind zugelassen

15. Sonstige Angaben: Auskünfte technischen Inhalts erteilt: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel, Bauverwaltungs- und Hochbauamt, Potsdamer Str. 18, Haus 4, D-14776 Brandenburg an der Havel, Tel.: 03381/586024, Fax:03381/586004, Vergabepflichtstelle: Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Ref. II/4, Henning-von-Tresckow-Str. 9-13, D-14467 Potsdam, Tel.: (0331) 8662246, Fax: (0331) 8662204

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: 18.11.1997

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: 23.02.1998

gez. H.-J. Gappert
Beigeordneter

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A für den Neubau 3. BA Schlammwirtschaft, 4. TO Schlammfäulung auf der Kläranlage Briest

1. Vergabestelle:

Abwasserbetrieb der Stadt Brandenburg

Der Oberbürgermeister

BRAWAG GmbH, Brandenburger Wasser- und Abwassergesellschaft mbH als Betriebsführer,

Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel, Telefon: (0 33 81) 5 43-0;

Fax: (0 33 81) 22 45 01

2 a) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung

2 b) Art des Auftrages: Bauvertrag

3 a) Ort der Ausführung: Kläranlage, Briester Straße

3 b) Art und Umfrage der Leistung

- 2 Stück geschlossene Faulbehälter aus Stahlbeton, Ø DL = 16,0 m, H = 15,98 m, Wanddicke = 0,4 m

- 1 Stück Treppenturm, GF 3,5 x 6,0 m, H = 19,5 m

- 1 Stück Maschinenhaus 2, ohne Tiefgeschöß, bestehend aus Mittelbau 2-geschossig GF = 16 x 9,5 m,
1 Seitenflügel 1-geschossig GF = 21 x 12,0 m
- 1 Stück Gasraum 1-geschossig GF = 8,0 x 6,0 m
- 1 Stück vorhandenes Pumpwerk mit Tiefbauteil rekonstruieren
- 1 Stück Gasbehälterfundament Ø 16,0 m
- ca. 540 m Kanalleitung Stz, DN 200 - 300
- div. andere erdverlegte Leitungen DN 50 - 200
- ca. 2.800 m² Werkstraßenbau (Bitumen und Beton)
- Abbruch, Umzäunung, Grünflächen u. a.
3 c) Die Vergabe erfolgt in einem Los.
4. Ausführungszeit 07/1998 bis 07/1999
5. Anforderung der Unterlagen:
BRAWAG GmbH, Hauptstraße 32, Brandenburg an der Havel
Projektleitung: Herr Sternsdorf bis zum 03.04.1998, 16:00 Uhr (Posteingang - kein Fax)
5 a) Ausgabe bzw. Versand der Unterlagen 14.04.1998 von:
HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG, Friedrich-Engels-Straße 22, 14416 Potsdam
5 b) Unkostenbeitrag: Für die Verdingungsunterlagen einschl. Diskette ist von den Bietern ein Unkostenbeitrag von DM 500,00 in Worten Deutsche Mark - fünfhundert - zu entrichten.
Zahlungsart: Verrechnungsscheck auf den Namen des Empfängers.
Empfänger: HWG Havelländische Wasser GmbH & Co. KG, PF 60 16 54, 14416 Potsdam
Versand bzw. Ausgabe erfolgt nur nach Zahlungsnachweis (Posteingang oder Übergabe bei HWG).
Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.
6 a) Ablauf der Frist: 29.05.1998, 10:00 Uhr
6 b) Angebote sind zu richten an:
BRAWAG GmbH, Hauptstraße 32 Brandenburg an der Havel
Kennzeichnung des Umschlages:
Öffentliche Ausschreibung Kläranlage Briest, Schlammfäulung
6 c) Sprache des Angebotes: Deutsch
7 a) Teilnehmer an der Eröffnung:
An dem Eröffnungstermin dürfen nur Bieter und ihre Bevollmächtigten teilnehmen

7 b) Eröffnungstermin: 29.05.1998, 10:00 Uhr im Beratungsraum der BRAWAG GmbH, Hauptstraße 32, 14776 Brandenburg an der Havel

8. Sicherheiten: Sicherheitsleistungen werden vereinbart durch selbstschuldnerische Bankbürgschaft einer deutschen Großbank in Höhe von 10 % der Brutto-Angebotssumme für die Anzahlung und 5 % der Brutto-Abrechnungssumme für die Sicherstellung der Gewährleistung einschl. Schadenersatz und die Erstattung von Überzahlungen.

Eine Bauwesenversicherung von Unternehmerleistungen unter Ausschluß von Auftragsgeberschäden ist nach Auftragserteilung vorzuweisen.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 5 Jahre nach Abnahme auf die gesamte Bauleistung.

Im weiteren gelten die Bestimmungen des BGB und der VOB/B.

9. Zahlungsbedingungen entfallen

10. Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften sind zugelassen nach EVM (B) BwB/E

11. Eignungsnachweis: Nachweis über Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit gemäß § 8 Punkt 3 Abs. 1 a - g der VOB/A

12. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: endet am 30. Juli 1998

13. Kriterien für die Auftragserteilung:

- Referenzen über ausgeführte gleichartige Bauaufgaben der letzten 3 Jahre im Kläranlagenbau, insbesondere Faulbehälter in ausgeschriebener oder ähnlichen Größen,
- komplette Übergabe der Eignungsnachweise gemäß der Ausschreibung,
- Nachweis der Fremdüberwachung z. B. Kanalbau;

14. Nebenangebote: Nach EVM (B) BwB/E Pkt. 5.1 bis 5.5

15. Vergabepflichtstelle :

Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Referat II/4, Henning-von Tresckow-Straße 9 - 13 14476 Potsdam

gez. Reiher
Techn.
Geschäftsführer

gez. Brück
Kaufm.
Geschäftsführer

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Bodenrichtwertkarte in der Stadt Brandenburg an der Havel

Der Gutachterausschuß für Grundstückswerte in der Stadt Brandenburg an der Havel gibt bekannt, daß er die Bodenrichtwerte mit Stichtag 31.12.1997 ermittelt und diese in der Bodenrichtwertkarte nachgewiesen hat.

Diese Karte liegt im Kataster- und Vermessungsamt, Potsdamer Straße 18, einen Monat vom Tage der Bekanntmachung für jedermann zur Einsicht aus.

Hier können auch zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Tel. 58 62 03 und 58 62 05) Auskünfte über Bodenrichtwerte eingeholt werden.

Für alle Interessenten liegen ab sofort die gedruckten Exemplare zum Kauf vor.

Nach der derzeit gültigen Gebührenordnung ist ein Preis von 30,- DM zu entrichten.

Schriftliche Bestellungen werden umgehend bearbeitet.

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Montag, Mittwoch

und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr

gez. Krüsmann

Vorsitzender des Gutachterausschusses

gez. Gappert

Beigeordneter

Öffentliche Zustellungen

Herrn Norbert Oheim, Weidensteig 22 A,
14776 Brandenburg an der Havel -

Da Ihre neue Adresse bzw. Ihr Aufenthaltsort unbekannt ist, kann Ihnen ein Bescheid des Oberbürgermeisters der Stadt Brandenburg an der Havel vom 23.01.1998,

Aktenzeichen: 00053107

nicht zugestellt werden.

Dieser Bescheid kann in der Stadtkämmerei/Sachgebiet Steuern, Stadthaus 1, Zimmer 231, Neuendorfer Straße 90, 14770

Brandenburg an der Havel, zu folgenden Zeiten

Dienstag

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag

von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 - zuletzt geändert durch Gesetz vom 12.09.1990 - gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Deschner

Beigeordneter

Für die unbekannt **Erben nach Frau Anna Backhaus geb. Lehmann**, ehemals wohnhaft Große Gartenstraße 27 in 14776 Brandenburg an der Havel,

liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Teil-Bescheid vom 09. Februar 1998

- Az.: 12001 345 / 92 (694a)

zur Einsichtnahme aus.

Der Teil-Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Teil-Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf

Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach Herrn Adolf Wahler**, ehemals wohnhaft in Lötzen, Kaserne 2 (ehemals Ostpreußen), liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Teil-Bescheid vom 09. Februar 1998
- Az.: 12001 345 / 92 (694a)

zur Einsichtnahme aus.

Der Teil-Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Teil-Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach Herrn Horst Wahler**, ehemals wohnhaft in Villingen (Schwarzwald), Afland-Straße 5, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Teil-Bescheid vom 09. Februar 1998
- Az.: 12001 345 / 92 (694a)

zur Einsichtnahme aus.

Der Teil-Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Teil-Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet

vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für für die unbekannt **Erben nach Frau Hedwig Bayer geb. Lehmann**, ehemals wohnhaft Große Gartenstraße 11 b in 14776 Brandenburg an der Havel, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Teil-Bescheid vom 09. Februar 1998
- Az.: 12001 345 / 92 (694a)

zur Einsichtnahme aus.

Der Teil-Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Teil-Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach Frau Martha Bayer geb. Lehmann**, ehemals wohnhaft Bäckerstraße 27 in 14770 Brandenburg an der Havel, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Teil-Bescheid vom 09. Februar 1998
- Az.: 12001 345 / 92 (694a)

zur Einsichtnahme aus.

Der Teil-Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u.

13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Teil-Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach Frau Elli Vocke, geb. Alex**, zuletzt wohnhaft in Braunschweig, Wiesenstraße 7, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18 folgendes Schriftstück:

- Vorbescheid vom 18. Februar 1998
- Az.: 12001 2954 / 92 (2918)

zur Einsichtnahme aus.

Der Vorbescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Vorbescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach der Witwe Hertha Reinecke, geb. Junge**, zuletzt wohnhaft in Brandenburg/Havel, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18 folgendes Schriftstück:

- Vorbescheid vom 18. Februar 1998
- Az.: 12001-2954 / 92 (2918)

zur Einsichtnahme aus.

Der Vorbescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Vorbescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für **Herrn Mike Lange**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Willibald-Alexis- Str.18, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 26.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-UJ47

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag	7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag	7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 15.30 Uhr
Freitag	7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Andreas Kramm**, zuletzt wohnhaft in: 14776 Brandenburg an der Havel, Meyerstr. 27, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 27.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-AK146

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Marco Henkel**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Wilhelm-Weitling - Str. 20, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 29.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-SC156

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952

in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Marco Poerschke**, zuletzt wohnhaft: 14772 Brandenburg an der Havel, Sophienstr. 33, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 29.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-HV64

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Andreas Goertz**, zuletzt wohnhaft: 14770 Brandenburg an der Havel, Wallstr. 4, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 16.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.31/BRB-LM60

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Lutz Heine**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Reimerstr. 10, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 26.11.97
- Aktenzeichen: 32.85.00/BRB-JB91

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Heiko Bartl**, zuletzt wohnhaft: 14770 Brandenburg an der Havel, Parduin 6, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 15.12.97
- Aktenzeichen: 32.85.00/BRB-DD1

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungs-gesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Norbert Oheim**, zuletzt wohnhaft: 14776 Brandenburg an der Havel, Weidensteig 22a, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 12.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-DD152

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Herrn Van Tam Le**, zuletzt wohnhaft: 14770 Brandenburg an der Havel, Flämingstr. 17, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 10.12.97
- Aktenzeichen: 32.85.01/BRB-JD180

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Frau Ariane Nohl**, zuletzt wohnhaft: 14770 Brandenburg an der Havel, Watstr. 10, liegt im Ordnungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel, Zulassungsstelle, Am Gallberg 4B, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 07.01.98
- Aktenzeichen: 32.85.00/BRB-MC70

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle

Montag 7.30 - 15.30 Uhr
Dienstag 7.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 7.30 - 15.30 Uhr
Freitag 7.30 - 12.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03. Juli 1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Für **Frau Corina Ebel**, zuletzt wohnhaft:

in 14770 Brandenburg an der Havel, GutsMuths-Straße 24, liegt im Amt für Soziales und Wohnen, 14770 Brandenburg an der Havel, Vereinsstr. 1, Zimmer 30, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 18.02.1998
- Aktenzeichen: 50.2.113 bu

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 7.30 - 12.00 Uhr und
13.00 - 15.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

Für die unbekannt **Erben nach Frau Ella Krause, geb. Fehrlé**, ehemals wohnhaft in 14770 Brandenburg, Altstädtische Fischerstraße 24/25, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom 26.02.1998
- Az.: 12001-002075-92 (2035)

zur Einsichtnahme aus.

Der Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Bescheid nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für die unbekannt **Erben nach Frau Martha Marie Busse, geb. Koch, genannt Mahlow**, verstorben am 09.05.1986 in Brunsbüttel, zuletzt wohnhaft Grüner Weg 14 in 25541 Brunsbüttel, liegt im Amt zur Regelung offener Vermögensfragen der Stadt Brandenburg an der Havel, Potsdamer Straße 18, folgendes Schriftstück:

- Vorbescheid vom 04. März 1998
- Az.: 12001-002673-92 (2698)

zur Einsichtnahme aus.

Der Vorbescheid kann in der vorgenannten Dienststelle dienstags von 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung eingesehen werden.

Gemäß § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 in Verbindung mit den §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 gilt der Vorbescheid

nach Ablauf von zwei Wochen - gerechnet vom Tage der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Scharf
Amtsleiter

Für **Herrn Peter Kühn** zuletzt wohnhaft in 14469 Potsdam, Lerchensteig 51, liegt im Amt für Soziales und Wohnen, 14770 Brandenburg an der Havel, Vereinsstr. 1, Zimmer 30, folgendes Schriftstück:

- Bescheid vom: 25.02.1998
- Aktenzeichen: 50.2.113 bu

zur Abholung bereit.

Dieser Bescheid kann in der vorgenannten Dienststelle zu folgenden Zeiten

- Montag: 9.00 - 12.00 Uhr
- Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
- Donnerstag: 7.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr

in Empfang genommen werden.

Gemäß §§ 1 und 15 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Bundes vom 03.07.1952 in Verbindung mit dem § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes des Landes Brandenburg vom 18.10.1991 gilt der Bescheid nach Ablauf von 2 Wochen - gerechnet vom Tag der Veröffentlichung - als zugestellt.

gez. Dr. Spielmann
Bürgermeisterin

Termine der Anglerprüfungen für 1998

Wie die Untere Fischereibehörde mitteilt, finden die nächsten Prüfungen zum Erwerb des Fischereischeines "A" für Bewerber, die Ihren Wohnsitz in der Stadt Brandenburg an der Havel haben, an nachfolgend aufgeführten Terminen statt:

- am 09. Mai 1998
- Anmeldung bis: 14. April 1998
- am 04. Juli 1998
- Anmeldung bis: 12. Juni 1998

- am 24. Oktober 1998
Anmeldung bis: 02. Oktober 1998

Die Prüfung erfolgt auf der Grundlage des § 19 des Brandenburgischen Fischereigesetzes.

Für die Prüfung ist eine Gebühr von 50,00 DM zu entrichten. Anträge auf Zulassung zur Prüfung sowie Auskünfte über Vorbereitung und Verlauf erteilt:

Stadtverwaltung Brandenburg
Ordnungsamt, Am Gallberg 4 B
Frau Schnitzer, Zi. 423
Tel.: 58 32 08

gez. Brauns
Beigeordnete

Durchführung einer öffentlichen Geldspendensammlung

Die Durchführung einer öffentlichen Geldspendensammlung als Haussammlung mit Sammelkarten für den Zeitraum vom 01.04.1998 bis 17.04.1998 wurde vom Volkssolidarität in Brandenburg e.V., Kreisgeschäftsstelle Brandenburg an der Havel,
Jacobstraße 12,
14776 Brandenburg an der Havel,

für das Gebiet der Stadt Brandenburg an der Havel angezeigt.

Das Ministerium des Innern des Landes Brandenburg hat am 09.01.1998 auf der Grundlage der §§ 1 und 2 des Sammlungsgesetzes vom 03.06.1994 eine Erlaubnis für diese Sammlungen im Land Brandenburg erteilt.

Die der Betreuung und Unterstützung älterer und hilfsbedürftiger Menschen dienende Sammlung wurde am 13.03.1998 bestätigt, und die dazu vorgelegten Sammlerausweise und -listen wurden durch das Ordnungsamt, HSG Gewerbe, abgestempelt.

gez. Brauns
Beigeordnete

Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel
- Vorsitzender der
Stadtverordnetenversammlung -

Brandenburg an der Havel, 16.03.98

Einladung

zur 3. Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung
Brandenburg an der Havel
im Jahre 1998

**am Mittwoch, dem 25.03.1998,
um
15.00 Uhr**

in der Potsdamer Straße 18,
14776 Brandenburg an der Havel

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlußfähigkeit
2. Eintritt in die öffentliche Sitzung
3. Beschluß der Tagesordnung
4. Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung
5. Vorlagen der Verwaltung
- 5.1 **Vorlagen-Nr. 101/98**
Aufnahme eines Kommunalkredites in Höhe von 1.305.033,78 DM zur Umschuldung
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Finanzen/
Wirtschaft, Stadtbetriebe
6. Eintritt in die öffentliche Sitzung
7. Einwohnerfragestunde
8. **Aussprache zum Thema "Brandenburger Theater"**

- Antragsteller: F.D.P.-Fraktion
(Redebeitrag je Fraktion/Verwaltung max. 8 Min.)
9. **Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 vom 28.01.1998**
- und
- Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 vom 25.02.1998**
10. **Vorlagen der Verwaltung**
- 10.1 **Vorlagen-Nr. 76/98**
BERICHTSVORLAGE
Jahresrechnung 1997
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Finanzen/
Wirtschaft, Stadtbetriebe
- 10.2 **Vorlagen-Nr. 111/98**
Mittelverwendung Zuwendungsbescheid für die Investition Clara-Zetkin-Heim
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Finanzen/ Wirtschaft, Stadtbetriebe
- 10.3 **Vorlagen-Nr. 99/98**
Vierte Änderung der Rechtsverordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonntagen und über die Freigabe von verkaufsoffenen Sonntagen bzw. Werktagen mit verlängerten Öffnungszeiten nach dem Ladenschlußgesetz (Beschluß-Nr. 235/94)
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Umwelt- und Ordnungsverwaltung/
Kultur und Bildung
- 10.4 **Vorlagen-Nr. 87/98**
Dritte Satzung zur Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Brandenburg an der Havel vom 27.11.1996 (Beschluß-Nr. 524/96, Beschluß-Nr. 707/96, Beschluß-Nr. 462/97)
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Umwelt- und Ordnungsverwaltung/
Kultur und Bildung
- 10.5 **Vorlagen-Nr. 88/98**
Fünfte Änderung zur Entgeltordnung für die Benutzung der Entsorgungsanlage Deponie Fohrde vom 27.10.1993 (Beschluß-Nr. 286/93 vom 27.10.1993, Beschluß-Nr. 525/96 vom 27.11.1996, Beschluß-Nr. 708/96 vom 18.12.1996, Beschluß-Nr. 293/97 vom 27.08.1997, Beschluß-Nr. 467/97 vom 26.11.1997)
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Umwelt- und Ordnungsverwaltung/
Kultur und Bildung
- 10.6 **Vorlagen-Nr. 93/98**
Erste Änderungssatzung zur Satzung über die Benennung von Straßen und das Anbringen von Straßennamensschildern
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Umwelt- und Ordnungsverwaltung/
Kultur und Bildung
- 10.7 **Vorlagen-Nr. 95/98**
Straßenbenennung im Ortsteil Kirchmöser
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Umwelt- und Ordnungsverwaltung/
Kultur und Bildung
- 10.8 **Vorlagen-Nr. 77/98**
Abberufung eines Mitgliedes im Jugendhilfeausschuß
Einreicher: Oberbürgermeister
Erarbeiter: Dez. Gesundheit, Soziales, Jugend und Sport

10.9	Vorlagen-Nr. 81/98 Aufhebung der Satzung über Stellplätze - Beschluß Nr. 54/91 - vom 26.06.1991 Einreicher: Oberbürgermeister Erarbeiter: Dez. Bauwesen	gelände in Kirchmöser Einreicher:Fraktion Bürgerliste/Pro Kirchmöser
10.10	Vorlagen-Nr. 110/98 Berücksichtigung städtischer Liegenschaften bei der Durchführung von Planungsverfahren Einreicher: Oberbürgermeister Erarbeiter: Dez. Bauwesen	12.3 Anfrage an den Oberbürgermeister zur Durchsetzung des SVV-Beschlusses 60/91 und der Festlegungen des Flächennutzungsplanes zur baulichen Freihaltung von Gewässerufern Einreicher: Fraktion Bürgerliste/Pro Kirchmöser
10.11	Vorlagen-Nr. 82/98 Aufhebung der Werbesatzung - Beschluß Nr. 42/90 - vom 19.12.1990 Einreicher: Oberbürgermeister Erarbeiter: Dez. Bauwesen	12.4 Anfrage an den Oberbürgermeister betreffend Baumfällungen im Innenstadtbereich, Standorte von Ersatzpflanzungen Einreicher: Fraktion Bürgerliste/Pro Kirchmöser
10.12	Vorlagen-Nr. 66/98 Beschluß über die Anregungen und Bedenken zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 2a "Wohnpark Brandenburg-Görden" Einreicher: Oberbürgermeister Erarbeiter: Dez. Bauwesen	13. Mitteilungen und Erklärungen 14. Sonstiges
11.	Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung	14.1 Petition nach § 21 der Gemeindeordnung Einreicher: Bürgerinitiative Neustädtischer Markt
11.1	Beschlußantrag betreffend Zuwendungen (finanzieller Zuschuß) für die BAS gGmbH für 1998 Einreicher: 7 Stadtverordnete des Ausschusses für Gesundheit und Soziales	15. Eintritt in die nichtöffentliche Sitzung
12.	Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung	16. Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 1. nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 vom 28.01.1998 und Beschlußfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 2. nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Brandenburg an der Havel im Jahre 1998 vom 28.02.1998
12.1	Wiedervorlage SVV vom 25.02.1998 Anfrage an den Oberbürgermeister betreffend Sachstandsbericht zum Standort und Neubau des Gerätehauses der FFw - Plaue Einreicher: CDU-Fraktion	17. Vorlagen der Verwaltung
12.2	Anfrage an den Oberbürgermeister betreffend Öffnen der Straße durch das ehemalige Bundeswehr-	

- | | | | |
|------|---|---|---|
| 17.1 | <p>Vorlagen-Nr. 106/98
 Personalangelegenheit
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter:
 Dez. Oberbürgermeister/
 Stadthauptverwaltung</p> | 17.7 | <p>Vorlagen-Nr. 117/98
 Kongreß- und Kulturzentrum Brandenburg an der Havel
 Vergabe: Los 3 Rohbauarbeiten
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter: Dez. Bauwesen</p> |
| 17.2 | <p>Vorlagen-Nr. 107/98
 Personalangelegenheit
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter:
 Dez. Oberbürgermeister/
 Stadthauptverwaltung</p> | 18. | <p>Anträge aus der
 Stadtverordnetenversammlung</p> |
| 17.3 | <p>Vorlagen-Nr. 118/98
 Erlaß eines Widerspruchsbescheides
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter:
 Dez. Oberbürgermeister/
 Stadthauptverwaltung</p> | 19. | <p>Anfragen aus der
 Stadtverordnetenversammlung</p> |
| 17.4 | <p>Vorlagen-Nr. 108/98
 Ansiedlungsvertrag zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel und der Firma Rosco Projektmanagement für Immobilienanlagen GmbH & Co. Liegenschaftsverwaltung KG
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter:
 Stab Oberbürgermeister</p> | 20. | <p>Mitteilungen und Erklärungen</p> |
| 17.5 | <p>Vorlagen-Nr. 104/98
 Mittelbereitstellung der Eigenanteile für das Neubaugebiet Hohenstücken
 Einreicher:
 Oberbürgermeister</p> | gez. Dr. Kallenbach | <p>Vorsitzender der
 Stadtverordnetenversammlung</p> |
| 17.6 | <p>Vorlagen-Nr. 109/98
 Vergabe der Verwalterleistung für städtische Liegenschaften gem. Ausschreibung vom 28.08.97
 Einreicher: Oberbürgermeister
 Erarbeiter:
 Dez. Finanzen/Wirtschaft,
 Stadtbetriebe</p> | <p>Information</p> <p>SVV-Beschluß Nr. 49/98</p> <p>Namensgebung einer Schule der Stadt Brandenburg an der Havel</p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel beschließt die Namensgebung der nachstehenden Schule:</p> <p>Realschule Hohenstücken - <u>Neubenennung</u>:</p> <p>"Realschule Hohenstücken
 Städtische Realschule"</p> | |
| | | gez. | <p>Brauns
 Beigeordnete</p> |

**Aufnahmekapazität weiterführender Schulen der Stadt Brandenburg
beim Übergang in die Klasse 7 - Schuljahr 1998/99**

Zu erwartende Schüler :1144 , davon 80 PM

Schulform	bestätigte Zügigkeit	*1Aufnahmekapazität 1998/99 Anzahl der		
		Klassen	Plätze	
Gesamtschule Kirchmöser	3	3	28	84
G.- E.- Lessing- Schule	4/5	5		140
Gesamtschule Görden	5	5		140
Gesamtschule Brandenburg Nord	4/5	5		140
Heinrich- Heine- Schule	3	3		84
	19/21	21		588
Realschule Hohenstücken	3	2		56
Nicolaischule	4/5	3		84
	7/8	5		140
Märkisches Gymnasium "Friedrich Grasow"	5	5		140
Bertolt- Brecht- Gymnasium	5/6	5		140
von Saldern- Gymnasium	5	5		140
	15/16	15		420
Gesamt	38/47	41		1.148

* 1 Vorbehaltlich der Minderung der Aufnahmekapazität entsprechend der Verordnung über die Bildungsgänge in der Sekundarstufe I (Sekundarstufe I-Verordnung- Sek I - V) vom 5. Mai 1997, dem Rundschreiben Nr.4/95 vom 17.Januar 1995 und der Verordnung über Unterricht und Erziehung für junge Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Sonderpädagogik-Verordnung -SopV) vom 24. Juni 1997 und unter Beachtung der Maßgaben 9.57 des Rundschreibens 42/96 vom 13. Juni 1996 zur Fortgeltung von Vorschriften nach Inkrafttreten des Brandenburgischen Schulgesetzes vom 12.04.1996

**Aufnahmekapazität weiterführender Schulen der Stadt Brandenburg
beim Übergang in die Klasse 11 - Schuljahr 1998 / 99**

Zu erwartende Schülerzahlen : 561

Schulform	bestätigte Zügigkeit	Aufnahmekapazität 1998/99	
		Klassen	Anzahl der Plätze
Märkisches Gymnasium "Friedrich Grasow"	4	4	120
Bertolt-Brecht-Gymnasium	5	5	150
von Saldern-Gymnasium	5	5	150
Gesamtschule Görden	4	4	120
Oberstufenzentrum I	3	3	90
Gesamt	21	21	630

IMPRESSUM

Herausgeber : Der Oberbürgermeister der Stadt Brandenburg an der Havel - Hauptamt -

Verantwortlich: Frau Alex, Sachgebietsleiterin
Büro der Stadtverordnetenversammlung
Tel.: (03381) 58 10 30, Fax: (03381) 58 70 74

Bezugsquelle: Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
14767 Brandenburg an der Havel
Schriftliche Abonnementsbestellungen richten Sie bitte an diese Adresse

Ausgabeorte: Brandenburg - Information
Hauptstraße 51
14770 Brandenburg an der Havel

Stadtverwaltung Brandenburg an der Havel
Hauptamt, Sachgebiet Büro der Stadtverordnetenversammlung
Haus 1, Zimmer 018, Neuendorfer Str. 90
14770 Brandenburg an der Havel

Einzelpreis: DM 2,00
Jahresabonnement: DM 24,00 zzgl. Porto